



Protokoll der 72. ordentlichen Generalversammlung vom 30. Juni 2009
In der Firma W. Gassmann AG am Längfeldweg 135, Biel-Bözingen

Um 18.00h begrüßen die Herren Peter Kirchmann und Marcel Übersax 48 Leistmitglieder zur Betriebsbesichtigung der Firma W. Gassmann AG, Druck und Verlag. Aufgeteilt in zwei Gruppen erleben wir, wie Zeitungen und Drucksachen hergestellt werden. Es ist faszinierend zu sehen, mit welcher hoher Geschwindigkeit die Gratiszeitung „Biel-Bienne“ durch die grosse Rotationsdruckmaschine donnert. Neben den Tages- und Wochenzeitungen entstehen im gleichen Haus unter anderem auch hochwertige Farbkataloge für Luxusuhren. Nach der Besichtigung dürfen wir uns im betriebseigenen Restaurant mit den offerierten Getränken stärken. Hier bedankt sich die Präsidentin, Lis Keller, bei den beiden Gastgebern für ihre ausführlichen Erklärungen während des Rundganges und überreicht ihnen eine Flasche Wein aus unserer Partnergemeinde Bötzingen am Kaiserstuhl/DE.

1. Eröffnung der GV und Wahl der Stimmzähler

Die Präsidentin, Lis Keller, eröffnet um 20.00 Uhr die ordnungsgemäss einberufene 72. ordentliche Generalversammlung. Zur Traktandenliste werden keine Einwendungen gemacht. Als Stimmzähler werden Camille Cslovjecsek und Ueli Hofstetter gewählt.

2. Protokoll der GV vom 27. Mai 2008

Das Protokoll der GV vom 27. Mai 2008 wird nicht mehr verlesen, da es jedem Mitglied zusammen mit der Einladung zugestellt worden ist. Die Präsidentin stellt das Protokoll zur Diskussion. Nach einem Lob seitens eines Versammlungsteilnehmers verdankt auch die Präsidentin die Arbeit des Protokollführers. Das Protokoll wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2008 der Präsidentin

In ihrem Jahresbericht 2008 erwähnt die Präsidentin das nach wie vor leidige Abfalldeponie-Problem, vor allem beim Hirschensaal. Verschiedene Besprechungen fanden im vergangenen Vereinsjahr statt, aber es ist wohl fast aussichtslos, dieses Problem ganz in den Griff zu bekommen. Weitere Schwerpunkte, mit welchen sich der Vorstand im vergangenen Jahr befasste: Bauarbeiten an der neuen Schüssbrücke, Verbesserung der Sicherheit auf der Reuchenettestrasse im Bereich der Unterführung unter der Bahn, Aufschaltung der neuen Quartierleist-Homepage und Linienführung des geplanten Regio-Trams durch das Schösslifeld-Westerholz.

Folgende Anlässe, resp. Tätigkeiten im 2008 seien namentlich erwähnt:

- | | |
|-------------|--|
| Jan. 2008 | Einpacken der neuen Agenda und Verteilung durch Firma Direct Mail Company. |
| 12. Febr. | Fasnachtsumzug Bözingen, Böögg verbrennen. |
| 27. Mai | Quartierleist-GV im Zwinglihaus mit Gästen der Firma Ceratizit und Vertretern des Kantons. |
| 5. Juni | GV des Tierparkvereins. |
| 13. Juni | Apero der 50. Bieler Lauftage im Kongresshaus Biel. |
| 9. Juli | Aufrichten des 1.-August-Kreuzes auf dem Bözingenberg. |
| 15.-17.Aug. | Alljährliches Öli-Fest. An diesem Anlass durfte der Vorstand die Bözinger Jodler ehren, welche im Juni am Eidg. Jodlerfest in Luzern teilgenommen, und mit der Note „gut“ abgeschnitten haben. |
| 7. Sept. | Schopf-Fest des Turnvereins Bözingen im Habegger-Schopf. |

- 13./14. Sept. besuchte der „neue“ Vorstand zum ersten Mal gemeinsam das Dorf- und Weinfest in unserer Partnergemeinde Bötzingen/DE. Im Rathaus zu Bötzingen wurde der Leist vom Bürgermeister Dieter Schneckenburger und einer Delegation des Gemeinderates herzlich empfangen.
- Oktober Die Firma Habegger & Cie AG fertigte kostenlos 4 neue, zusätzliche Fahnenstangen für die Beflaggung der neuen Schüssbrücke.
- Oktober Aufschaltung der Homepage www.boezingen.ch, resp. www.boujean.ch
29. Okt. VIP Eröffnungssapero bei Manor Biel.
12. Dez. Besprechung mit der Firma memreg betreffend Verwendung von historischen Fotoaufnahmen für unsere Homepage.
- Dezember Vorbereitung der neuen Bözinger Agenda 2009.

Vom Januar bis Dezember 2008 traf sich der Vorstand zu insgesamt 7 Sitzungen.

Der Quartierleist dankt den betreffenden Bözinger Dorfbewohnern ganz herzlich für die tatkräftige Mithilfe beim Aufstellen und Demontieren des 1.-August-Kreuzes auf dem Bözingerberg sowie beim Montieren der kleinen Weihnachtsbäume. Die Präsidentin schliesst ihren Jahresbericht mit einem grossen Dank an ihre Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand für die Mithilfe im vergangenen Jahr.

Vor der Abstimmung über den Jahresbericht wird festgestellt, dass insgesamt 48 stimmberechtigte Leistmitglieder anwesend sind, dies ergibt ein absolutes Mehr von 25 Stimmen. Der Jahresbericht wird von den Anwesenden diskussionslos genehmigt und mit Applaus verdankt.

4. Jahresrechnung 2008, Revisorenbericht, Entlastung des Vorstandes

Annemarie Graf, die Rechnungsführerin, gibt die Einnahmen- und Ausgabenposten sowie die Bilanz per 31.12.2008 bekannt. Insgesamt betragen die Einnahmen Fr. 7'571.85 und die Ausgaben Fr. 6'734.10. Dies ergibt einen Einnahmen-Überschuss von Fr. 837.75. Das Vereinsvermögen per 31.12.2008 beträgt Fr. 22'650.65.

Die beiden Revisoren Renate Nobs und Manfred Rufener haben die Jahresrechnung am 11.6.2009 geprüft und in Ordnung befunden. Manfred Rufener verliest den entsprechenden Revisorenbericht und empfiehlt der Versammlung die Jahresrechnung zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten. Bei der anschliessenden Abstimmung werden die beiden Berichte einstimmig genehmigt und dem Vorstand Décharge erteilt.

Die Präsidentin dankt der Rechnungsführerin und den Revisoren für ihre Arbeit.

5. Festlegung des Mitgliederbeitrages für 2010

Der Vorstand schlägt vor, den Jahresbeitrag unverändert bei Fr. 20.- für Einzelpersonen, resp. bei Fr. 30.- für Ehepaare zu belassen. Die Versammlung stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

6. Wahlen

Annemarie Graf tritt von ihrem Amt als Kassierin zurück, möchte aber weiterhin als Beisitzerin im Vorstand bleiben. Der Vorstand schlägt den Anwesenden Heinrich Huber als neuen Kassier vor. Nachdem er sich der Versammlung selber vorgestellt hat, wird Heinrich Huber mit Applaus zum neuen Kassier des Quartierleists Bötzingen gewählt.

Die zweijährige Amtszeit von Walter Däster (Vizepräsident) und Eveline Haldimann (Beisitz) ist abgelaufen; sie stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Beide werden einstimmig bestätigt.

Die zweijährige Amtszeit der Revisoren Renate Nobs, Manfred Rufener und Ueli Hofstetter (Suppleant) ist ebenfalls abgelaufen. Gemäss Statuten dürfen sie wiedergewählt werden; alle drei Revisoren stellen sich dafür erneut zur Verfügung und werden von der Versammlung bestätigt.

7. Anträge

Beim Vorstand sind keine Anträge eingegangen.

8. Aktuelle Informationen über Bözingen

Die Präsidentin informiert:

Am 6. Januar 2009 entschied das Bundesgericht zugunsten der Dasiswas GmbH, die nun das projektierte Wohnhaus an der Bürenstrasse 8 bauen darf.

Der Bau der neuen Schüssbrücke soll bis Ende 2009 beendet sein. Dies ist für den Quartierleist ein Grund, im Frühsommer 2010 ein Brückenfest zu organisieren. Die nötigen Vorbereitungen dafür werden nach den Sommerferien in Angriff genommen.

Mit einer schriftlichen Stellungnahme vom 24. März 2009 hat der Quartierleist am Mitwirkungsverfahren über die Gestaltung der Kreuzung Solothurn-/Lienhardstrasse teilgenommen. Der Vorstand hat angeregt, im untersten Teil der Lienhardstrasse eine separate Rechtsabbiegerspur zu errichten, sofern es die Platzverhältnisse zulassen. Positiv sind die Fussgängerstreifen mit Mittel-Inseln. Eher kritisch beurteilen wir die Aufhebung der Bus-Haltenischen. Bei den Bus-Haltestellen werden die Busse auf der Fahrbahn stehen bleiben und einen Fahrzeugrückstau verursachen, da das Überholen wegen der Mittelinseln nicht möglich sein wird. Alle Anwesenden haben Gelegenheit, nach der GV Einsicht in den Projekt-Plan zu nehmen.

Verbesserung der Sicherheit für die Fussgänger auf der Reuchenettestrasse im Bereich der Unterführung unter dem Bahngeleise. Gemäss Auskunft des Kant.Tiefbauamtes werden an der entsprechenden Stelle sandgelbe Streifen quer über die Fahrbahn aufgemalt. Zusätzlich wird beidseitig der S-Kurve je eine Gefahrentafel aufgestellt, um die Fahrzeuglenker zu warnen.

Im Rahmen des Fussgängerleitsystems sind in der ganzen Stadt Biel Stelen und Wegweiser aufgestellt worden. Auch bei der neuen Schüssbrücke in Bözingen soll eine solche interaktive Stele montiert werden, so bald die Bauarbeiten an der Brücke abgeschlossen sind.

Der Quartierleist Bözingen hat aktuell 186 Mitglieder, gegenüber 165 Mitgliedern am 31.12.2008 und gegenüber 152 Mitgliedern am 31.12.2007.

Für den Unterhalt der Quartierleist-Homepage sucht der Vorstand einen Webmaster. Geschätzter Zeitaufwand ist ca. eine Stunde pro Monat. Interessenten melden sich bitte bei der Präsidentin.

Der Sekretär informiert über den Stand der Planungsarbeiten für das Regio-Tram:

Der Quartierleist Bözingen unterstützt die Bestrebungen der Interessengemeinschaft „Erhaltung der Wohnqualität in den Wohnquartieren von Bözingen und Mett“. Die IG unterstützt grundsätzlich dieses Projekt, setzt sich jedoch ein für sichere Wohn- und Quartierstrassen, für ruhige Quartiere, für das kürzlich renaturierte Schüssufer, für Bäume und Grünflächen, für sichere Schulwege und für den Erhalt von zukunftsorientierten Wohnprojekten in der Stadt Biel. Die IG ist gegen die Verminderung der Lebens- und Wohnqualität durch mehr Verkehr, Lärm, Staub und Schmutz.

Verschiedene anwesende Leitmitglieder äussern sich kritisch zum Projekt Regio-Tram und zur Linienführung im Bereich Schösslifeld-Westerholz.

9. Verschiedenes

Am 14./15. August findet wieder das traditionelle Öli-Fest statt.

Am 15. August findet das AltstadtKinderfest statt.

Am 11./12. September feiert der Tierpark Biel sein 50jähriges Bestehen mit einem Fest auf dem Geissemätteli. Hanspeter Habegger informiert auch, dass das Rest. Schützenhaus wieder offen ist.

Willi Gasser erwähnt, dass die Weinbaugenossenschaft Bötzingen/DE gerne mit einem Stand am Brücken-Einweihungsfest 2010 vertreten sein möchte.

Fred Bauder stört sich ebenfalls an der Unordnung neben dem Hirschensaal. Kehricht ohne Vignette bleibe tagelang dort liegen Er schlägt eine Videoüberwachung vor. Béatrice Bürki ist in Kontakt mit dem CTS wegen der Verlegung der Abfallcontainer in den Hinterhof. Hanspeter Habegger begrüsst diese Idee. Da der Betrieb des Hirschensaals aber defizitär sei, wolle die Stadt kein Geld investieren. Lis Keller betont, der illegal deponierte Kehricht sei ein ganzstädtisches Problem. Auch Heinrich Andrist ist dieser Ansicht, er habe viele Jahre beim Strasseninspektorat gearbeitet und würde eine Rückkehr zum System ohne Sackgebühr begrüssen.

Camille Cslovjecsek kritisiert den Zustand beim Eingang zur Taubenlochschlucht; infolge der Brandschäden am Restaurant zum Wilden Mann und der Bauarbeiten an der benachbarten Schüssbrücke fühle man sich dort wie auf einem Bauplatz und müsse sich den Weg richtiggehend suchen.

Die Präsidentin dankt allen Anwesenden, die trotz hochsommerlicher Temperatur erschienen sind, für ihr Interesse am Quartierleist, wünscht eine gute Heimkehr und einen schönen Sommer. Sie schliesst die Versammlung um 21.15 Uhr.

Der Protokollführer:

Roland Haldimann
19.07.2009